



## Pressemitteilung

25. Januar 2021

### **OTH Regensburg überzeugt mit neuen digitalen Formaten**

Virtuelle Hochschule Bayern (vhb) unterstützt Anträge für Online-Kurse

Insgesamt rund 264000 Euro erhalten die Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg (OTH Regensburg) und die Universität Regensburg in der zweiten Förderrunde 2020 der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb) für die Einrichtung von sechs neuen digitalen Lernangeboten. Das bayernweite Fördervolumen beträgt in der aktuellen Förderrunde 2020-II rund 1,14 Millionen Euro für insgesamt 27 neue digitale Kurse. Das gab Wissenschaftsminister Bernd Sibler kürzlich in München bekannt. Die OTH Regensburg und die Universität Regensburg sind zwei von bayernweit derzeit 31 Hochschulen, die unter dem Dach der vhb bei der digitalen Hochschullehre kooperieren. An der OTH Regensburg wurden bereits zahlreiche vhb-Kurse konzipiert; in der aktuellen Förderrunde war die OTH Regensburg bei zwei der entwickelten Formate federführend: Für das Fach Wirtschaftsinformatik gestaltete Prof. Dr. Markus Westner den CLASSIC vhb-Kurs „Digital Business and Information Systems – A Managerial Approach“. Prof. Dr. Sonja Haug ist verantwortlich für den OPEN vhb-Kurs „Politische Partizipation: Grundlagen der politischen Teilhabe“. Während die CLASSIC-Kurse in den Stundenplänen des jeweiligen Faches verankert sind und sich daher in erster Linie an Studierende richten, stehen die OPEN-Kurse auch hochschulexternen Teilnehmer\*innen offen. Die vhb wurde im Jahr 2000 gegründet. Ihr Markenkern ist die hochschulübergreifende Kooperation ihrer derzeit 31 Trägerhochschulen – zu diesen zählen derzeit zwölf Universitäten und 19 Hochschulen für angewandte Wissenschaften. Als Verbundinstitut mit ihren drei Formaten CLASSIC vhb, OPEN vhb, und SMART vhb (für den Einsatz in Blended Learning-Formaten an den bayerischen Hochschulen) setzt die vhb wichtige Impulse für die Vernetzung von Hochschulen, Lehrenden und Studierenden in Bayern.